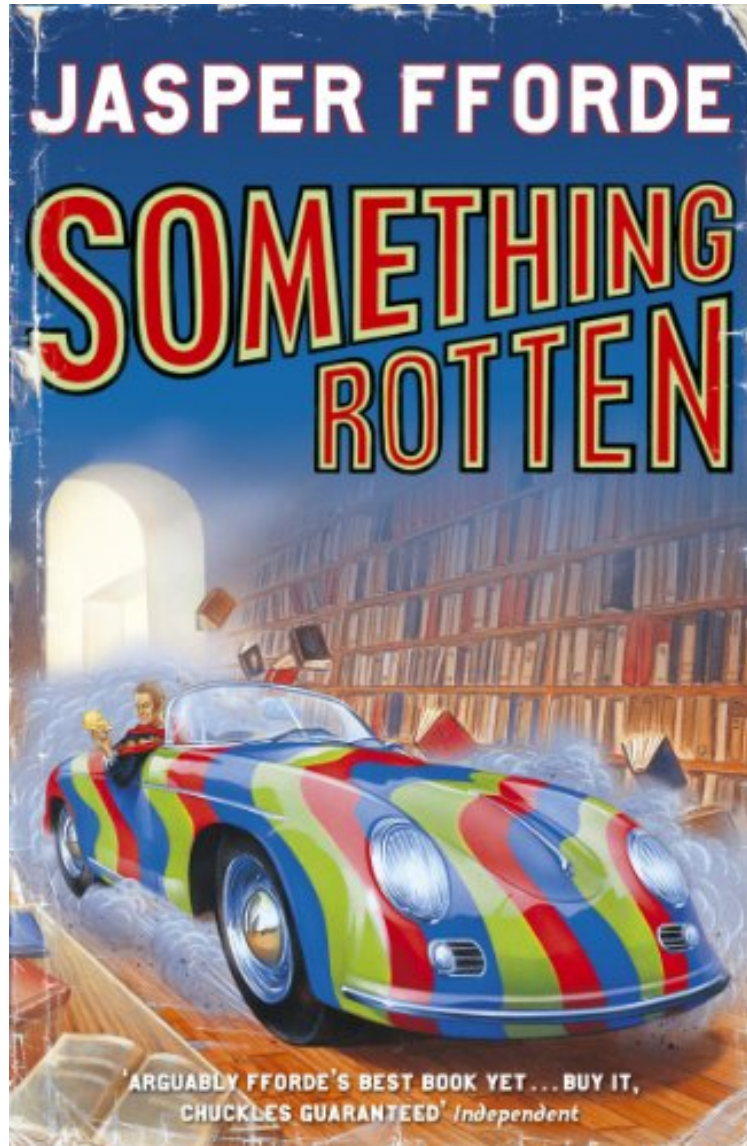


[Get free] Something Rotten: Thursday Next Book 4

## Something Rotten: Thursday Next Book 4

Von Jasper Fforde

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #114809 in eBooksVerffentlicht am: 2009-06-08Erscheinungsdatum: 2009-06-08File Name: B002V091GG | File size: 72.Mb

**Von Jasper Fforde : Something Rotten: Thursday Next Book 4** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Something Rotten: Thursday Next Book 4:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen23 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Thursday Next die VierteVon R.S.Mit "Something Rotten" legt Jasper Fforde bereits den vierten Roman aus seiner Thursday Next Reihe vor. Wichtig zu wissen ist, dass es sich dringend empfiehlt diese Bcher in der richtigen Reihenfolge zu lesen, da die Bcher sehr stark aufeinander aufbauen, wengleich jedes natrlich eine in sich

geschlossene Geschichte darstellt. Um diese Rezension nicht noch länger zu machen, nur als kurzer Hinweis für alle die Fforde noch nicht kennen: Beginnen Sie mit "The Eyre Affaire" (auf Deutsch erschienen als "Der Fall Jane Eyre"). Nachdem der Dritte Teil der Serie ("Lost in a Good Book") fast ausschließlich in der Welt der Fiktion spielt, kommt Thursday wieder zurück in ihre Welt. Dieses Mal hat sie einiges vor sich, denn sie will ihren Ehemann Landen zurück haben (Sie erinnern sich bestimmt, die ChronoGuard hat ihn ja ausgelöscht). Viel wesentlicher aber ist es, dass Yorrik Kaine (eine Figur aus einem Roman von Daphne Faquitt) nach der Macht in England greift. Mit Hilfe eines Gedankenmanipulators will er sich zum Diktator machen lassen - und seine Chancen wäre extrem gut, wenn da nicht die siebte Prophezeiung des St. Zvlxk wäre, der erklärt dass der ganze Plan durch den Sieg der Swindoner Cricket-Manschaft verhindert würde. Für Chaos ist also gesorgt - und wer Fforde kennt weiß, dass er aus diesem Chaos eine geniale Geschichte spinnen kann. Mir persönlich hat dieser Teil wieder viel besser gefallen als der vorige. Das liegt vor allem daran, dass er wieder in der "Realität" spielt. Die Erlebnisse in der Welt der Fiktion waren zwar alle recht nett, aber mir war das etwas zu abgehoben. Natürlich wird Fforde nicht bodenständig, keine Angst. Er bleibt seinem Schreibstil treu und erzählt eine sehr spannende und lustige Geschichte. Die Empfehlung ist hier sehr einfach, wenn Sie Thursday Next bis inklusive "Lost in a Good Book" gelesen haben, dann machen Sie unbedingt weiter, Sie werden nicht enttäuscht sein. Wenn nicht, dann entscheiden Sie zunächst ob Sie bis hierher weitermachen möchten. 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kaufen! Lesen! Von Holly Short "Something Rotten" ist der 4. und vermutlich letzte Teil der abgedrehten Serie rund um die Literaturspezialagentin Thursday Next, die mit dem genial-liebenswerten Reiter "The Eyre Affair" begann. Nach jedem Buch der Reihe fragt man sich eigentlich nur, ob es möglich ist, beim nächsten auch noch so viel und herzlich zu lachen - dazu kann man nur sagen: Ja, es ist möglich. Ich habe mittlerweile alle Bücher gelesen und sie waren immer ein Hochgenuss! So auch dieses, in dem Thursday, wie schon der Titel suggeriert, auf Shakespeare's Hamlet trifft. Und weil sie in einer ziemlich abgedrehten Version des Jahres 1985 lebt, ist das auch nicht gerade einfach: sie muss Hamlet nämlich in die richtige Welt mitnehmen und das zu einer Zeit, als anti-dnische Ressentiments im Lande nur so florieren. Warum? Natürlich steckt Yorrick Kaine dahinter, der, einst aus einem nicht bekannten Roman entflohen (und daher eigentlich fiktiv), nun konservativer Politiker ist und die ultimativ böse Goliath Corporation, der eigentlich schon so ziemlich alles geht, bei ihren Bestrebungen unterstützt, zur Religion aufzusteigen. Und das ist nur einer der zahlreichen, irr verworrenen Handlungsstränge... Und wieder einmal ist es an Thursday, die Welt zu retten. Und nicht nur das, denn einen Babysitter für ihren Sohn Friday zu finden, ist auch eine ziemliche Herausforderung und dann ist da noch ihr Ehemann Landen, der nach wie vor verschwunden ist. Und ganz nebenher muss sie auch noch ein hoffnungslos miserables Cricket-Team zur Meisterschaft coachen... Dies ist nicht nur ein atemlos witziger und aufregender Roman und Slapstick-Feuerwerk, sondern auch eine gelungene Satire: auf den Kapitalismus, auf die Politik, auf weltumspannende, allmächtige Konzerne. Einfach hinreichend und - wieder einmal - uneingeschränkt zu empfehlen! 9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Knoten lösen sich Von Claudia in diesem vierten Band der Serie, der hoffentlich nicht der letzte ist! Ziemlich viele Probleme Thursdays werden in diesem Band gelöst und einiges "erklärt", so dass ich die kleine Angst habe, dass Jasper Fforde zumindest Thursdays Sicht der Dinge erledigt hat... Aber wer weiß, vielleicht bleibt der nächste Band im gleichen Paralleluniversum? Nun zum Buch selber: es gibt jede Menge absurder Situationen, zB Hamlet, der dringend versucht herauszufinden, WIE er nun eigentlich wirklich ist und deshalb alle Theater und Kinoadaptationen des Stücks ansieht und danach ganz verwirrt ist.. Oder Lady Hamilton, die immer noch Nelson liebt, aber einer kleinen Affäre zwischendrin nicht abgeneigt ist (nein, nicht mit Thursdays Vater)... Dann sollten wir natürlich Thursday selber nicht vergessen, die diesmal den dringenden Auftrag hat, sicherzustellen, dass Swindon die Meisterschaft gewinnt, oder die Welt ginge unter. Das können Fußball-Fans sicher gut nachvollziehen, wenn auch nicht ganz so witzig, aber hier ist das Problem ein sehr existentielles ;-). Jede Menge Spaß, irre Ideen- und wesentlich leichter zugänglich als Well of Lost Plots, das sich manchmal doch sehr in der Verwicklung von Texttheorien gefiel...

Kurzbeschreibung Thursday Next, Head of JurisFiction and ex-SpecOps agent, returns to her native Swindon accompanied by a child of two, a pair of dodos and Hamlet, who is on a fact-finding mission in the real world. Thursday has been despatched to capture escaped Fictioneer Yorrick Kaine but even so, now seems as good a time as any to retrieve her husband Landen from his state of eradication at the hands of the Chronoguard. It's not going to be easy. Thursday's former colleagues at the department of Literary Detectives want her to investigate a spate of cloned Shakespeares, the Goliath Corporation are planning to switch to a new Faith based corporate management system and the Neanderthals feel she might be the Chosen One who will lead them to genetic self-determination. With help from Hamlet, her uncle and time-travelling father, Thursday faces the toughest adventure of her career. Where is the missing President-for-life George Formby? Why is it imperative for the Swindon Mallets to win the World Croquet League final? And why is it so difficult to find reliable childcare? From Publishers Weekly Welsh writer Fforde's fourth entry in the zany, hypercreative Thursday Next detective series revisits the "Literary Detective" as she retreats to her hometown of Swindon, England, retiring from the tedious job (as Head of Jurisfiction) she held in Fforde's previous

novel, *The Well of Lost Plots*. Joined by her two-year-old son, Friday, pet dodos Pickwick and Alan, and Hamlet, the Prince of Denmark, Thursday realizes that there's someone missing: her husband, Landen, previously "eradicated" by the Goliath Corporation, a ruthless bio-tech conglomerate corporation. She wants Landen back. Aided by her father, she is reinstated into her old employ, the Special Operations Network, and begins investigating the machinations of power-hungry Fictioneer Yorrick Kaine and the mysterious disappearance of England's president. The fate of the world rests on the outcome of a major croquet tournament, with Thursday pinch-hitting on a lethal playing field as Landen is finally returned to reality (only to fade out again). More than a little wacky, the novel is packed with screwball details as characters get "written" in and out of the story, hybridized creatures stalk malls and Shakespeare clones start popping up everywhere. With humorous illustrations and curious footnotes sprinkled throughout, Fforde's latest will have hardcore fans roaring but those new to the series might want to tackle the convoluted mayhem from the very beginning. Copyright Reed Business Information, a division of Reed Elsevier Inc. All rights reserved.

From Booklist In the fourth Thursday Next book, following *The Well of Lost Plots* [BKL D 15 03], the literary detective is fed up with the bureaucracy and red tape of BookWorld, where the characters and plots of novels are alive and need constant governing. The Council of Genres refuses to accept her resignation as head of JurisFiction, but she returns to her home in the real world anyway--Swindon, England. Here she hopes to regroup, raise her two-year-old son, Friday, and find some way to uneradicate her husband, Landen Parke-Laine. But this may be Next's most complicated caper yet. Still facing unfinished disciplinary action from earlier outings, she must also sort out personality conflicts in Hamlet; protect Danish literature from a book-burning campaign; rescue the president from the realm of the semidead; and manage the underdog Swindon Mallets croquet team to victory in the SuperHoop. It's all tied to Next's attempts to defeat the nefarious Yorrick Kaine, bent on world domination, who turns out to be fictional, "a B character in an A role . . . elevated far beyond his capabilities." Fforde's inventiveness is seemingly inexhaustible; in addition to real- and book-world metaphysics, he delves into time-travel conundrums, lacing it all together with goofy, self-referential prose and a breakneck plot. The silliness that makes the literary in-jokes funny works less well when Fforde tries skewering multinational corporations, but that's a quibble. Great fun. Keir Graff Copyright American Library Association. All rights reserved